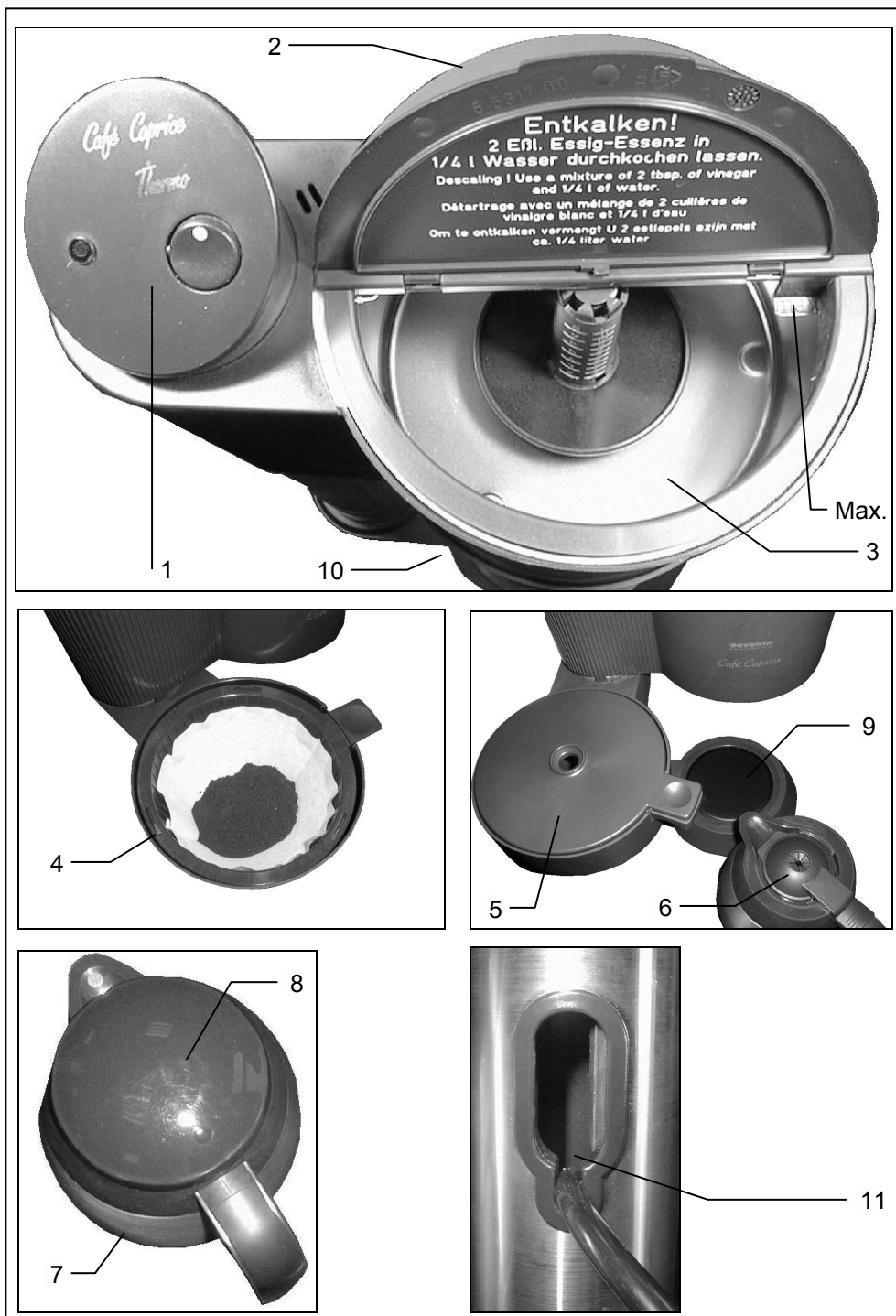


**D**

**D****Aufbau**

1. Starttaste mit Kontrolllampe (Brühsystem)
2. Frischwasserbehälterdeckel (drehbar)
3. Frischwasserbehälter
4. Schwenkfiltersystem mit Filtereinsatz
5. Filterdeckel
6. Aromaschutzdeckel
7. Warmhaltekanne
8. Warmhaltekannenverschluss
9. Abstellplatte
10. Typenschild (unter dem Gerät)
11. Kabelfach für Anschlussleitung (Rückseite)

**Anschluss**

Den Kaffeeautomaten nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose anschließen.

Die Netzspannung muss der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Spannung entsprechen.

Das Gerät entspricht den EG-Richtlinien 89/336/EWG und 73/23/EWG.

**Sicherheitshinweise:**

- Der Frischwasserbehälter ist bei Betrieb sehr heiß!
- Das Gerät nur unter Aufsicht und nicht von Kindern betreiben lassen.
- Bitte achten Sie darauf, dass weder das Gehäuse noch die Anschlussleitung einer heißen Kochplatte oder offenen Flammen zu nahe kommt.
- Den Netzstecker ziehen:
  - bei Störungen während des Brühvorganges;
  - vor jeder Reinigung und Pflege;
  - nach jedem Gebrauch.
- Kaffeeautomaten nicht in Betrieb nehmen, wenn Gerät oder Anschlussleitung sichtbare Schäden aufweisen.
- Reparaturen an Elektrogeräten müssen von Fachkräften durchgeführt werden, da Sicherheitsbestimmungen zu beachten sind und um Gefährdungen zu vermeiden. Dies gilt auch für den Austausch der Anschlussleitung. Schicken Sie daher im Reparaturfall das Gerät zu unserem Kundendienst. Die Anschrift finden Sie im Anhang der Anweisung.
- Der Kaffeeautomat ist ein Haushaltsgerät und daher nicht für den gewerblichen Betrieb geeignet.

- Wird der Kaffeeautomat falsch bedient, kann keine Haftung für evtl. auftretende Schäden übernommen werden.

**Erste Inbetriebnahme**

- Lassen Sie Ihr Gerät bitte 1 - 2 mal wie bei der „Kaffeezubereitung“ (aber ohne Kaffeemehl) zur Reinigung mit ca. 6 Tassen kaltem Frischwasser durchkochen.
- Die Ausschaltung erfolgt automatisch durch das Vapotronik-System, **daher ist eine Ausschaltung von Hand nicht möglich.**

**Kaffeezubereitung**

- Schwenkfiltersystem herauschwenken und Filterdeckel abnehmen.
- Papierfilter Größe 4 in den Filtereinsatz einlegen. Vorher die perforierten Seiten umknicken.
- **Wir empfehlen fein gemahlenes Kaffeemehl:**
  - normalgroße Tasse Kaffee ca. 6 g = 2 Teelöffel Kaffeemehl;
  - kleine Tasse Kaffee ca. 4g = 1 1/2 Teelöffel Kaffeemehl.
- Die Kaffeemenge kann je nach persönlichem Geschmack mehr oder weniger betragen.
- Filterdeckel aufsetzen und Schwenkfiltersystem zurückschwenken.
- Frischwasserbehälterdeckel aufklappen und die gewünschte Menge kaltes Wasser (mind. 2 normale Tassen) in den Frischwasserbehälter füllen.
- An der Ventileinheit befinden sich **zwei Skalierungen** zur Dosierung der Frischwassermenge:
  - **linke** Markierung für normalgroße Tassen. Die Skalierung gilt für Tassen mit ca. 125 ml.
  - **rechte** Markierung für kleine Tassen.
- Die maximale Füllmenge von 8 Tassen nicht überschreiten, da sonst kochendes Wasser herausspritzen kann!
- Frischwasserbehälterdeckel schließen. Das Vapotronik-System arbeitet nur bei geschlossenem Deckel.
- Warmhaltekanne mit dem Aromaschutzdeckel verschließen und auf die Abstellplatte stellen.
- Starttaste drücken, die Kontrolllampe leuchtet auf. Das Wasser wird nun zum Kochen gebracht. Bei max. Wassermenge beträgt die Aufheizzeit ca. 5 Min.

**D**

- Nach Erreichen der optimalen Brühtemperatur öffnet die Ventileinheit und der Brühvorgang beginnt.
- Die Ausschaltung erfolgt automatisch durch das Vapotronik-System.
- Anschließend fließt der gefilterte Kaffee in die Warmhaltekanne.
- Die Kaffeezubereitung ist beendet, nachdem die Kontrolllampe erloschen ist.
- Warmhaltekanne entnehmen.
- Nehmen Sie nach dem Brühvorgang den Aromaschutzdeckel ab und schrauben Sie den Warmhaltekannenverschluss auf die Kanne.
- Der Kaffee kann ohne Entnahme des Kannenverschlusses ausgeschenkt werden.
- Zum Ausgießen den Kannenverschluss ca. 1/2 Drehung nach links drehen. Nach dem Ausgießen den Kannenverschluss wieder zudrehen.
- Dieses Gerät ist für die Zubereitung von haushaltsüblichen Mengen konstruiert. Wenn direkt im Anschluss eines Brühvorganges weiterer Kaffee zubereitet werden soll, lassen Sie den noch heißen Frischwasserbehälter mit geöffnetem Deckel ca. 5 Minuten abkühlen. Anschließend kann erneut kaltes Wasser eingefüllt werden.

**Achtung!** Nach einem Brühvorgang ist der Frischwasserbehälter mit Deckel noch heiß. Beim Öffnen des Deckels kann heißer Dampf austreten. Verbrühungsgefahr!

**Hinweise zur Warmhaltekanne**

- Der Verschluss ist technisch bedingt nicht hermetisch dicht, damit dieser sich nicht festsaugen kann. Daher die Warmhaltekanne im gefüllten Zustand nur senkrecht halten.
- **Warmhaltung:** Eine Warmhaltekanne ist ein Energiespeicher. Deshalb ist es wichtig, die Warmhaltekanne immer voll zu füllen. **Bei einer Teilfüllung oder Aufbewahrung einer Restmenge, ergibt sich eine wesentlich verkürzte Warmhaltung.** Wenn Sie die Warmhaltekanne vor dem Gebrauch mit heißem Wasser ausspülen, bleibt der Kaffee länger heiß.

**Kabelfach**

Das Kabelfach des Kaffeeautomaten dient zur Aufbewahrung der Anschlussleitung. Zur Begrenzung der Kabellänge kann der untere Einschnitt verwendet werden.

**Reinigung und Pflege**

Den Kaffeeautomaten zur Reinigung niemals in Flüssigkeiten tauchen, sondern mit einem angefeuchteten Tuch, dem etwas Spülmittel beigegeben wurde, abwischen und trockenreiben. Um eine Verstopfung des Auslaufventils zu vermeiden, bitte für die Reinigung des Frischwasserbehälters keine fuselnden Tücher benutzen.

Aromaschutzdeckel, Filtereinsatz und Filterdeckel nach dem Gebrauch mit warmem Spülwasser reinigen und anschließend abtrocknen.

- Keine Scheuermittel oder aggressiven Reiniger verwenden.
- Die Warmhaltekanne nicht zerlegen, nicht in der Spülmaschine reinigen und nicht in Wasser tauchen. Nach dem Gebrauch die Kanne innen ausspülen und außen mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Zur Beseitigung von Kaffeerückständen in der Warmhaltekanne können diese mit heißem Wasser gefüllt werden. Anschließend einen Teelöffel Spülmaschinenreiniger hinzugeben und mit dem Deckel verschließen. Lassen Sie die Mischung einige Stunden einwirken und spülen Sie die Kanne anschließend gründlich mit Wasser aus.

**Entkalkungsvorschrift**

Alle Heißwassergeräte müssen je nach Kalkhaltigkeit des Wassers und Benutzungshäufigkeit entkalkt werden, damit das einwandfreie Funktionieren des Gerätes nicht beeinträchtigt wird.

**Anzeichen dafür, dass das Gerät entkalkt werden muss:**

- die Brühzeit hat sich verlängert,
- sichtbare Kalkablagerungen im Wasserbehälter oder an der Ventileinheit,
- das Auslaufventil des Frischwasserbehälters ist undicht geworden.

Zum Entkalken verwenden Sie bitte **nur** Essig.

- 2-3 Esslöffel Essigessenz und 2-7 Tassen kaltes Wasser mischen.
- Diese Mischung in den Wasserbehälter füllen und mit eingelegtem Papierfilter, jedoch ohne Kaffeemehl, wie im Abschnitt *Kaffeezubereitung* beschrieben, durchlaufen lassen (falls erforderlich wiederholen).
- Zur Reinigung ca. 2-3 mal mit kaltem Frischwasser (ohne Kaffeemehl) nachkochen.
- Entkalkungsmittel nicht in emaillierte Abflussbecken gießen.

**Entsorgung**

Unbrauchbar gewordene Geräte sind in den dafür vorgesehenen öffentlichen Entsorgungsstellen zu entsorgen.

**D****Garantie**

Severin gewährt Ihnen eine Herstellergarantie von zwei Jahren ab Kaufdatum. In diesem Zeitraum beseitigen wir kostenlos alle Mängel, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehlern beruhen und die Funktion wesentlich beeinträchtigen. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Von der Garantie ausgenommen sind: Schäden, die auf Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Behandlung oder normalen Verschleiß zurückzuführen sind, ebenso leicht zerbrechliche Teile wie z. B. Glas, Kunststoff oder Glühlampen. Die Garantie erlischt bei Eingriff nicht von uns autorisierter Stellen. Sollte eine Reparatur erforderlich werden, senden Sie bitte das Gerät ohne Zubehörteile, gut verpackt, mit Fehlererklärung und Kaufbeleg versehen, direkt an den Severin-Service. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte gegenüber dem Verkäufer und eventuelle Verkäufergarantien bleiben unberührt.

**Im Störfall...**

...**wenn** sich die Brühzeit verlängert hat, oder

...**wenn** das Auslaufventil des Frischwasserbehälters undicht geworden ist, oder

...**wenn** der Kaffeeautomat versehentlich ohne Wasser im Wasserbehälter eingeschaltet wurde,

**muss der Frischwasserbehälter entkalkt werden** (siehe Entkalkungsvorschrift).

Falls die Entkalkung ergebnislos ist, ist es möglich das Fremdkörper (z. B. Kaffeemehl, Fusseln) unter die Ventileinheit gelangt sind. Nur in diesem Fall sollten Sie die Ventileinheit zur Reinigung wie folgt entnehmen:

Drehen Sie die Ventileinheit zum Entriegeln entgegen dem Uhrzeigersinn und nehmen Sie sie nach oben heraus. Richten Sie die Ventileinheit nicht auf Personen, da diese unter Federkraft steht.

Entfernen Sie alle eventuellen Rückstände an der Ventileinheit und in der Ausflussöffnung im Topfboden.

Nach der Reinigung die Ventileinheit wieder einsetzen und im Uhrzeigersinn festdrehen.

...**wenn** das Wasser im Frischwasserbehälter überkocht, oder

...**wenn** der Kochvorgang beendet ist bevor das Auslaufventil öffnet,

**ist der Frischwasserbehälter (4) überfüllt worden.**

- Die max. Füllmenge von 8 Tassen darf nicht überschritten werden. Mindestens aber 2 normalgroße Tassen Frischwasser einfüllen.